## Inventar zur balancierten Erfassung negativer Effekte von Psychotherapie (INEP) - Verlaufserhebung

Optionaler Titel für Patienten, um einen Bias zu vermeiden: Unerwartete Vorkommnisse während der Psychotherapie

Fragebogennummer:
Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,
im folgenden Fragenbogen geht es um Erfahrungen und Veränderungen, die Sie <b>seit der</b> <u>letzten</u> <b>Befragung (am</b> ) an sich und im Umgang mit anderen Menschen erlebt haben. Es werden Ihnen eine Reihe möglicher Erlebnisse und Veränderungen aufgelistet. Wir möchten Sie jeweils bitten anzugeben, ob diese auf Ihre persönlichen Erfahrungen zutreffen.
Zusätzlich werden Sie bei einigen Fragen gebeten, Auskunft darüber zu geben, ob Sie glauben, dass diese Veränderungen durch die Psychotherapie entstanden sind oder andere Umstände in Ihrem Leben diese Veränderungen verursacht haben (z.B. berufliche Situation, Konflikte mit Familie/Freunden/Partnerschaft, Reaktionen/Gegebenheiten der Gesellschaft). Sollten Sie angeben, dass eine genannte Erfahrung nicht auf Sie zutrifft oder unverändert blieb, müssen Sie natürlich keine Ursachen angeben.
Bitte beziehen Sie sich dafür auf den Zeitraum seit Ihrer <u>letzten</u> Befragung (am).
Die Bearbeitung wird ungefähr 10 Minuten in Anspruch nehmen. Bitte lassen Sie keine Aussage aus.

Trifft	Trifft	Trifft ein	Trifft gar nicht zu/ unverändert	Trifft ein	Trifft	Trifft
völlig zu	teilweise zu	wenig zu		wenig zu	teilweise zu	völlig zu
+3	+2	+1	0	-1	-2	-3

Bitte kreuzen Sie in jeder Zeile das Feld an, das Ihrer Meinung nach										Worauf fü diese Vera zurü	inderung
am meisten auf Sie zutrifft.		3	2	1	0	-1	-2	-3		Auf die Therapie	Andere Lebens- umstände
<ol> <li>Seit der letzten Befragung fühle ich mich</li> </ol>	besser.	0	0	0	0	0	0	0	schlechter.	0	0
<ol> <li>Anderen zu vertrauen fällt mir seit der letzten Befragung im Vergleich zu der Zeit davor</li> </ol>	leichter.	0	0	0	0	0	0	0	schwerer.	0	0
3. Unter den Ereignissen aus meiner Vergangenheit leide ich seit der letzten Befragung im Vergleich zu der Zeit davor	weniger.	0	0	0	0	0	0	0	mehr.	0	0

Bitte kreuzen Sie in jeder Zeile das Feld an,										Worauf fü diese Verä zurü	inderung
das Ihrer Meinung nach am meisten auf Sie zutrifft.		3	2	1	0	-1	-2	-3		Auf die Therapie	Andere Lebens- umstände
4. Seit der letzten Befragung erlebe ich in meiner Partnerschaft im Vergleich zu der Zeit davor (auslassen wenn keine Partnerschaft)	weniger Konflikte.	0	0	0	0	0	0	0	mehr Konflikte.	0	0
5. Mein Verhältnis zu meiner Familie ist seit der letzten Befragung im Vergleich zu der Zeit davor	besser.	0	0	0	0	0	0	0	schlechter.	0	0
6. Das Verhältnis zu meinen Freunden ist seit der letzten Befragung	besser.	0	0	0	0	0	0	0	schlechter.	0	0

Bitte geben Sie an, ob die folgenden Aussagen auf Sie zutreffen.	Wi	e sehr trifft di	Worauf führen Sie diese Veränderung zurück?			
Seit meiner letzten Befragung	0= trifft gar nicht zu	1 = Trifft ein wenig zu	2 = Trifft teilweise zu	3 = Trifft völlig zu	Auf die Therapie	Andere Lebens- umstände
7 leide ich unter der Angst, meine Mitschüler/ Kommilitonen/ Kollegen könnten von der Therapie erfahren.	0	0	0	0	0	0
8habe ich Probleme mit Versicherungen (z.B. Lebensversicherung) bekommen bzw. Angst, dass Probleme entstehen könnten.	0	0	0	0	0	0
9mache ich mir im Vergleich zu vorher mehr finanzielle Sorgen.	0	0	0	0	0	0
10fühle ich mich von meinem Therapeuten /meiner Therapeutin abhängig.	0	0	0	0	0	0
11fällt es mir schwerer, wichtige Entscheidungen allein zu treffen.	0	0	0	0	0	0
12ist/war mein Partner/meine Partnerin eifersüchtig auf meine Beziehung zu meinem Therapeuten/ meiner Therapeutin. (auslassen wenn keine Partnerschaft)	0	0	0	0	0	0
13hatte ich längere Phasen, in denen es mir schlecht ging.	0	0	0	0	0	0
14habe ich mich als Mensch zum Negativen verändert.	0	0	0	0	0	0
15 hatte ich zum ersten Mal Selbstmordgedanken/ -absichten.	0	0	0	0	0	0

Therapeuten/innen und Patienten/innen bemühen sich in der Regel um einen respektvollen und professionellen Umgang miteinander. In Ausnahmefällen kann es jedoch bedauerlicherweise zu unangenehmen Erlebnissen oder Übergriffen zwischen Therapeuten/innen und Patienten/innen kommen. Die folgenden Aussagen beschäftigen sich mit diesen Ereignissen.

Auch wenn ein Großteil der folgenden Aussagen nicht auf Sie zutreffen wird, möchten wir Sie dennoch bitten, uns darüber Auskunft zu geben.

Bitte geben Sie an, wie sehr die folgenden Aussagen, seit der letzten Befragung, auf Sie zutreffen. Bitte geben Sie hier nur die Veränderungen seit der letzten Befragung an.	0= trifft gar nicht zu	1 = Trifft ein wenig zu	2 = Trifft teilweise zu	3 = Trifft völlig zu	Wenn ja, in welcher Art und Weise?
16. Ich fühlte mich durch die Aussagen des/r Therapeuten/in verletzt.	0	0	0	0	
17. Ich hatte das Gefühl, dass sich mein/e Therapeut/in über mich lustig macht.	0	0	0	0	
18. Während der Therapie kam es zu direkten sexuellen Übergriffen durch meinen Therapeuten/ meine Therapeutin.	0	0	0	0	
19. Mein/e Therapeut/in hat mich körperlich angegriffen.	0	0	0	0	
20. Mein/e Therapeut/in zwang mich Dinge zu tun (Konfrontationen, Rollenspiele, etc.), die ich eigentlich gar nicht wollte.	0	0	0	0	
21. Mir wurde bekannt, dass mein/e Therapeut/in die Schweigepflicht gebrochen hat.	0	0	0	0	

Psychotherapie und ihre Ergebnisse sind sehr individuell. Haben Sie seit der <u>letzten</u> <b>Befragung (am)</b> andere Erfahrungen gemacht, die Sie mitteilen möchten? Möchten Sie diesem Fragebogen etwas hinzufügen?
Ebenso gibt es viele Ursachen für die unterschiedlichen Ergebnisse der Psychotherapie. Wir haben Sie gebeten anzugeben,
ob nach Ihrer persönlichen Erfahrung die psychotherapeutische Behandlung für jedes der angeführten Ergebnisse verantwortlich ist. Für den Fall, dass einzelne Ergebnisse nicht durch die Behandlung, sondern durch andere Lebensumstände verursacht wurden, möchten wir Sie einladen, diese hier näher zu erläutern.